

Süd & Südwest

Donnerstag, 16. Februar 2017



Die HAK Deutschlandsberg zu Gast in der Wirtschaftskammer OFNER

Eintauchen in die Welt der Wirtschaft

Wichtige Erfahrungen, neue Kontakte – HAK-Schüler lernten von Unternehmern.

Ein Schulausflug der besonderen Art erlebten am Dienstag Schüler der Handelsakademie Deutschlandsberg. Sie beteiligten sich an einer Networking-Veranstaltung in der Wirtschaftskammer.

Das Treffen in Graz war Teil der Initiative „HAK Forward“, die von der Wirtschaftskammer Steiermark gemeinsam mit allen steirischen Handelsakademien ins Leben gerufen wurde. Das Projekt soll Schüler dabei unterstützen, erste

Praxiserfahrungen in Unternehmen zu sammeln.

Daher stand bei der Veranstaltung vor allem eines im Mittelpunkt: neue Kontakte knüpfen. Als Gesprächspartner standen viele steirische Unternehmer zur Verfügung.

Das ist auch wichtig, betonte WK-Präsident Josef Herk: „Die Steiermark hat nicht viele Rohstoffe, aber sie hat ihre Jugend – und die soll durch HAK Forward bestmöglich gefördert werden.“ **Raphael Ofner**

— ANZEIGE —

25. ONLINE-AUKTION PROFITIEREN SIE ALS HÄNDLER



■ Ich nehme teil, weil durch die Online-Auktion neue Kunden auf mich aufmerksam werden. ■

tropictrend
exklusive Gartenmöbel

Sabine Panhuber

tropictrend exklusive Gartenmöbel, St.Nikolai i. S.

Jugend und Wirtschaft für Kinder in Not

Für den „Young Heroes-Day“ der Caritas legte sich die Neue Mittelschule St. Georgen an der Stiefling voll ins Zeug.

Von Bettina Kuzmicki

Man sieht Roswitha Ströher an, dass sie stolz ist auf ihre Schülerinnen und Schüler. Die Pädagogin der NMS St. Georgen an der Stiefling hat sich die Beteiligung am „Young Heroes-Day“ der Caritas zur Herzensangelegenheit gemacht. Die Idee dahinter: Mädchen und Burschen ab der 8. Schulstufe haben einen Tag lang die Möglichkeit, bei Unternehmen in die Arbeitswelt zu schnuppern.

Im Gegenzug spenden die Betriebe pro Teilnehmer 40 Euro für Kinderprojekte der Caritas. „Wir haben heuer 26 Jugendliche dabei. Das heißt, unsere kleine Schule kann über tausend Euro für eine so wichtige Sache lukrieren, das ist großartig“, freut sich Ströher.

Die südsteirische Bildungsstätte ist von Anfang an dabei. Die Pädagogin sieht in dem Projekt nur Vorteile: „Die Betriebe öffnen an diesem Tag Bereiche, die sonst im Rahmen von Schnupperlehrten nicht zugänglich sind. Unsere Mädchen und Burschen machen die Erfahrung, wie großartig es ist, etwas für andere zu tun. Für Kinder, denen es nicht so gut geht.“ Das Caritas-Projekt deckt sich perfekt mit ihrer Einstellung zum Schulwesen. „Schule soll nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch soziale Kompetenz“, ist Ströher überzeugt.

Ein Betrieb in der Region, der gerne mitmacht, ist die Firma Kiendl in Ragnitz. Julia Strohmaier und Mathias Rauch schnuppern im Büro sowie im Bereich technisches Zeichnen.

KLEINE
ZEITUNG

AUKTION



Wenn auch Sie dabei sein möchten:

Josefine Truschneg
03452 / 71121-12, 0664 / 41 01 472
josefine.truschneg@kleinezeitung.at

18.03. - 28.03.2017
auktion.kleinezeitung.at